

Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 119 (2022)
Heft: 3

Buchbesprechung: Lesetipps

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Alltag und Soziale Arbeit in der Corona-Pandemie

Wie ergeht es Menschen in ohnehin schon schwierigen Lebenslagen während der Corona-Krise? Ziel des Sammelbandes ist es, die Perspektive von Adressat:innen und Nutzer:innen Sozialer Arbeit auf die durch die Corona-Krise bedingten Veränderungen ihrer Alltagswelten und die Angebote Sozialer Arbeit empirisch aufzuzeigen.

Hierzu werden im Sammelband sowohl erste empirische Analysen dargestellt als auch die vorliegenden Ergebnisse übergreifend auf Theoriedebatten sowie Impulse für Praxis und Forschung Sozialer Arbeit hin diskutiert.

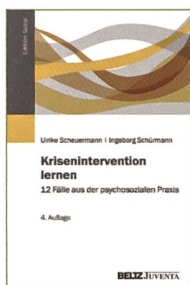
Kathrin Aghamiri, Rebekka Streck, Anne Van Rießen, 2022: Alltag und Soziale Arbeit in der Corona-Pandemie – Einblicke in Perspektiven der Adressat:innen, Verlag Barbara Budrich, 364 Seiten, EUR 34,90, ISBN 978-3-8474-2565-6



Jahrbuch zum Sozialversicherungsrecht (JaSo)

Das JaSo überzeugt mit Praxisbezogenheit und Aktualität. Im ersten Teil sind die Entwicklungen in der Gesetzgebung, die per 1. Januar 2022 in Kraft getretenen Änderungen durch die Weiterentwicklung der IV sowie die Tonaufnahmen bei Gutachten zentral. Im zweiten Teil folgt die systematische Darstellung der Rechtsprechung des Bundesgerichts von Juli 2020 bis Juli 2021. Den dritten Teil bilden Aufsätze, die sich mit zahlreichen grundlegenden Fragen des Sozialversicherungsrechts und angrenzender Gebiete befassen, u.a. dem Anrechnungsprinzip in der beruflichen Vorsorge

Ueli Kieser, Marc Hürzeler, Stefanie J. Heinrich, 2022: Jahrbuch zum Sozialversicherungsrecht, DIKE Verlag, 208 Seiten, CHF 54.–, ISBN 978-3-03891-439-6



Krisenintervention lernen – 12 Fälle aus der Praxis

Ohne Aus- oder Weiterbildung in Krisenintervention sind Mitarbeiter:innen in psychosozialen Berufsfeldern häufig überfordert. Ein adäquater Umgang mit Menschen in Krisen ist erlernbar. Die Autorinnen verschränken Praxis und wissenschaftliche Bezüge miteinander und zeigen detailliert an Beispielen individuell zugeschnittene Kriseninterventionen.

Das Buch gibt u.a. Anregungen für den beruflichen Alltag anderer Bereiche wie Schule, Gesundheitswesen, Polizei und Feuerwehr. Mit je einem Lernfall erklären die Autorinnen zwölf verschiedene Krisen und machen den Beratungsverlauf praktisch nachvollziehbar. Verschiedene Interventionsprinzipien und Literaturexkurse vervollständigen die Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema.

Ulrike Scheuermann, Ingeborg Schürmann, 2022: Krisenintervention lernen – 12 Fälle aus der psychosozialen Praxis, 273 Seiten, EUR 24.–, ISBN 978-3-7799-6921-1



Wer putzt die Schweiz?

Mit ihren Reportagen porträtieren Marianne Pletscher und Marc Bachmann neun Einzelpersonen und ein Ehepaar, die in der Tieflohnbbranche der Reinigung tätig sind oder waren – permanent unter Druck, die gesetzlichen Integrationsanforderungen zu erfüllen, keine Schulden anzuhäufen und möglichst keine Sozialhilfe zu beziehen.

Marianne Pletscher, Marc Bachmann, 2022: Wer putzt die Schweiz? Migrationsgeschichten mit Stolz und Sprühwischer, Limmat Verlag, 256 Seiten, CHF 38.–, ISBN 978-3-03926-035-5

VERANSTALTUNGEN

SKOS-Forum – Soziale Nachhaltigkeit

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der UNO hat zum Ziel, Armut und soziale Ungleichheiten zu überwinden. Wo stehen wir, und was bedeutet dies konkret für die Sozialhilfe? Wie kann Nachhaltigkeit im Beratungsalltag und in der Methodik berücksichtigt werden? Wie kann sich die Hilfe zur Selbsthilfe im Spannungsfeld von Eigenverantwortung und organisationalem Handeln nachhaltig entfalten? Fragen zur Reduktion sich fortsetzender Prekarität, zur Chancengleichheit in der Bildungslaufbahn und zu nachhaltiger sozialer und beruflicher Integration werden diskutiert.

SKOS
Donnerstag, 22. Sept. 2022, Olten
www.skos.ch/Veranstaltungen

Nationale Fachtagung Grundkompetenzen

Die Fachtagung beleuchtet aktuelle Fragen im Zusammenhang mit dem Thema Qualität im Bereich Grundkompetenzen. Diese wurde seit Einführung des Weiterbildungsgesetzes kaum breit diskutiert, sondern blieb mehrheitlich in der Verantwortung der einzelnen Bildungsanbieter. Die Tagung lanciert den Dialog über deren Bedeutung und beleuchtet dabei elementare Aspekte sowie notwendige Rahmenbedingungen. Ferner werden Good-Practice-Ansätze und Herausforderungen vorgestellt und diskutiert.

Schweiz. Dachverband Lesen und Schreiben
Dienstag, 8. Nov. 2022, Bern
www.kompetence.ch/tagung

Schweizer Wohntage – Wege zu inkludierten Gemeinden und Quartieren

Viele Akteure des öffentlichen und privaten Wohnungswesens orientieren sich bei der Siedlungsentwicklung an den Zielen der globalen Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung für inklusive, sichere und resiliente Gemeinden. Damit das Zusammenleben nachhaltig gelingen kann, sind sozial inklusive Siedlungen und Quartiere nötig, die langfristig Raum für vielfältige Nutzungen anbieten. An den Schweizer Wohntagen 2022 stellen Referierende aus dem Wohnungswesen ihre Erfahrungen und Empfehlungen diesbezüglich vor. Gemeinsam mit dem Publikum diskutieren sie diverse Fragen.

Bundesamt für Wohnungswesen
Donnerstag, 17. Nov. 2022, Bern
www.schweizerwohntage.ch